

Dritte Welt Haus Bielefeld  
Bund für Umwelt und Naturschutz in Deutschland  
Misereor (Hrsg.)

# **Entwicklungsland Deutschland**

Umkehr zu einer global  
zukunftsfähigen Entwicklung

**Ein Schaubilderbuch**

Peter Hammer Verlag

# Inhaltsverzeichnis

Index zu den Themen der Schaubildern .....	11
<b>I Ein fragwürdiger Wohlstand</b>	
▪ Geburtsanzeige .....	14
<i>Was wir im Laufe unseres Lebens der Erde zumuten</i>	
▪ Entwicklungsland Deutschland .....	16
<i>Spitzenplätze und Nachholbedarf der BR Deutschland</i>	
▪ Modell Deutschland? .....	18
<i>Unser Umweltverbrauch ist nicht verallgemeinerungsfähig</i>	
▪ Energie-Vorsprung .....	20
<i>Der deutsche Pro-Kopf-Verbrauch im internationalen Vergleich</i>	
▪ Europa lebt über seine Verhältnisse .....	22
<i>Keine Zukunftsfähigkeit ohne deutliche Reduktionen</i>	
▪ Ökonomisches und ökologisches Nord-Süd-Gefälle .....	24
<i>Vergleiche zwischen Industrie- und Entwicklungsländern</i>	
▪ Bedroht Ungleichheit die Zukunftsfähigkeit? .....	26
<i>Große Disparitäten zwischen Nord und Süd und innerhalb Deutschlands</i>	
▪ Treibhaus Erde: Verursachung im Norden – Folgen für den Süden .....	28
<i>Die Folgen der Erderwärmung treffen zunächst die Armen</i>	
▪ Welche Umweltprobleme sind die wichtigsten? .....	30
<i>Die globalen Gefahren und die unmittelbaren Umweltprobleme</i>	
▪ Unser Umweltverbrauch in der „Dritten Welt“ .....	32
<i>Ökologische Schäden in der „Dritten Welt“ durch Exporte</i>	
▪ Welternährung auf Pump .....	34
<i>Der hohe Wasserverbrauch der Intensivlandwirtschaft ist nicht zukunftsfähig</i>	
▪ Europa Ackerflächen im Ausland .....	36
<i>Erheblicher Flächenbedarf in der Dritten Welt für Exporte nach Europa</i>	
▪ Ist Fleisch-Essen unmoralisch? .....	38
<i>Unser Vieh wird üppiger ernährt als die Menschen in Afrika</i>	
▪ Wieviel Schuldendienst ist zukunftsfähig? .....	40
<i>Gerade die ärmsten Länder leiden unter hohem Devisenabfluß</i>	
▪ Unser aufwendiger Wohlstand .....	42
<i>Der sichtbare und der unsichtbare Materialaufwand für unseren Lebensstil</i>	
▪ Womit wir unseren Umweltraum verbrauchen .....	44
<i>Alltägliche Lebensbereiche und ihre ökologischen Auswirkungen</i>	
▪ Wir verlieren den Boden .....	46
<i>Wachsende Gefährdung unserer Nahrungsgrundlagen</i>	
▪ Wie zukunftsfähig sind Fischstäbchen? .....	48
<i>Die Überfischung der Weltmeere ist absehbar</i>	
▪ Orangensaft mit Nebenwirkung .....	50
<i>Ökologische und soziale Folgen eines deutschen Lieblingsgetränkes</i>	
▪ Es geht eine Hose auf Reisen .....	52
<i>Stationen und ökologische Probleme bei der Herstellung unserer Kleidung</i>	

▪ Blumen – (k)ein Grund zur Freude? .....	54
<i>Kenias Blumenexporte und seine Folgen</i>	
▪ Abfallberge statt Kreislaufwirtschaft .....	56
<i>Noch immer wird ein hoher Anteil unseres Mülls „beseitigt“</i>	
▪ Wieviel Fläche braucht der Mensch? .....	58
<i>Hoher Landschaftsverbrauch durch Verkehrs- und Siedlungsflächen</i>	
▪ Zukunftsrisiko Atomkraftwerke .....	60
<i>Langfristige Risiken für kommende Generationen</i>	
▪ Mobilität ohne Grenzen? .....	62
<i>Das gigantische Bedürfnis der Deutschen, unterwegs zu sein</i>	
▪ Folgen des Straßenverkehrs .....	64
<i>Die verdrängten Konsequenzen unserer Motorisierung</i>	
▪ Auto-Wachstum wohin? .....	66
<i>Mehr Autos, mehr Kilometer, mehr PS, mehr Spritverbrauch</i>	
▪ Teures Spielzeug Auto .....	68
<i>Fragwürdiger Nutzen eines teuren Hobbys</i>	
▪ Weichenstellungen .....	70
<i>Wer Straßen sät, wird Straßenverkehr ernten</i>	
▪ Nur Fliegen ist schlimmer .....	72
<i>Der Personenluftverkehr boomt - mit erheblichen Klimafolgen</i>	
▪ Urlaubsentscheidungen .....	74
<i>Fernreisen und ihre Konsequenzen</i>	
▪ Die Ausrottung der Zukunft .....	76
<i>Das rasante Artensterben birgt viele Gefahren</i>	
▪ Mehr Konsum macht nicht glücklicher .....	78
<i>Wohlstandswachstum ohne Lebenszufriedenheit</i>	

## II Perspektive: Eine zukunftsfähige Gesellschaft

▪ Zukunftsfähige Entwicklung .....	80
<i>Zentrale Bestandteile des Leitbildes</i>	
▪ Der Umweltraum der Erde .....	82
<i>In welchem Maße sind Eingriffe in das Ökosystem hinnehmbar?</i>	
▪ Deutschland im Jahre 2010 .....	84
<i>Was sich in einigen zentralen Bereichen verändern muß</i>	
▪ Falscher Kompaß Bruttosozialprodukt .....	86
<i>Wie das Ökosozialprodukt das BSP ergänzen müßte</i>	
▪ Von der Schadstoffpolitik zur Vermeidungspolitik .....	88
<i>Vorsorge statt Schadensbegrenzung</i>	
▪ Subventionen für den ökologischen Umbau .....	90
<i>Staatliche Förderungen müssen auf den Prüfstand</i>	
▪ Wie die Energiewende erreicht werden kann .....	92
<i>Effizienz, Substitution und ein neuen Lebensstil</i>	
▪ Von Megawatts zu Negawatts .....	94
<i>Einsparungen als neue Dienstleistung der Energieversorger</i>	
▪ Umsteuern mit Umweltsteuern .....	96
<i>Steuerliche Entlastung des Faktors Arbeit, Belastung des Naturverbrauchs</i>	

▪ Was Öko-Steuern erreichen sollen . . . . .	98
<i>Ein 10-Jahres-Szenario zur Energiesteuer</i>	
▪ Das Ozonloch könnte sich wieder schließen . . . . .	100
<i>Gemeinsame internationale Bemühungen haben Aussicht auf Erfolg</i>	
▪ Was eine andere Ernährung bewirken könnte . . . . .	102
<i>Eine gesündere Ernährung hätte weitreichende ökologische Folgen</i>	
▪ Eine andere Landwirtschaft . . . . .	104
<i>Was ökologische Landwirtschaft anders macht</i>	
▪ Genug Getreide für alle? . . . . .	106
<i>Wachsender Bedarf setzt ein niedrigeres Verbrauchsniveau voraus</i>	
▪ Welche Landwirtschaft kann die Welternährung sichern? . . . . .	108
<i>Die industrielle Landwirtschaft stößt weltweit an Grenzen</i>	
▪ Wieviel Menschen erträgt die Erde? . . . . .	110
<i>Die Zahl der Menschen allein ist nicht entscheidend</i>	
▪ Bedroht unsere „Zukunftsfähigkeit“ die „Dritte Welt“ . . . . .	112
<i>Ökonomische Nachteile aus ökologischen Veränderungen</i>	
▪ Zukunftsfähige Beziehungen zu den Ländern des Südens . . . . .	114
<i>Die unterschiedlichen Ländergruppen brauchen unterschiedliche Formen der Hilfe</i>	
▪ Umweltinvestitionen: China statt Deutschland? . . . . .	116
<i>Joint implementation – Chancen und Fragwürdigkeiten</i>	
▪ Gemeinsam die Ozonschicht schützen . . . . .	118
<i>Das „Montrealer Protokoll“ als Modell globaler Ökopolitik</i>	
▪ Vom Bio-Kolonialismus zur Biokonvention . . . . .	120
<i>Die UN-Konvention zur Biodiversität als Versuch des Interessensausgleich</i>	
▪ Die Stadt der Zukunft . . . . .	122
<i>Vom Moloch Großstadt zu lebenswerten Stadtteilen</i>	
▪ Schneller ohne Zeitersparnis . . . . .	124
<i>Schnellere Fahrzeuge halten nicht, was sie zu versprechen scheinen</i>	
▪ Verhindert die Globalisierung Zukunftsfähigkeit . . . . .	126
<i>Die Systemfrage bleibt auf der Tagesordnung</i>	
▪ Arbeit der Zukunft . . . . .	128
<i>Erwerbsarbeit allein kann keine Vollbeschäftigung bewirken</i>	
▪ Zukunftsfähigkeit braucht neue Politikformen . . . . .	130
<i>„Runde Tische“ und ein „ökologischer Rat“ könnten neue Impulse geben</i>	
▪ Neue Zeit- und Raumperspektiven . . . . .	132
<i>Zukunftsfähigkeit braucht doppelten „Weitblick“</i>	
▪ Keine Kinder – keine Zukunft? . . . . .	134
<i>Kindermangel und Überalterung kennzeichnen unsere demographische Entwicklung</i>	
▪ Hat Zukunftsfähigkeit eine Chance? . . . . .	136
<i>Stellungnahmen zur Erfolgsaussicht einer globalen Revolution</i>	

### III Schritte der Veränderung

▪ Alter und neuer Wohlstand . . . . .	138
<i>Ein anderer Wohlstand und ein anderer Umgang mit den Gütern ist notwendig</i>	
▪ Vier E's für einen anderen Lebensstil . . . . .	140
<i>Entschleunigung, Entflechtung, Entkommerzialisierung und Entrumpelung</i>	

▪ Was ich unmittelbar für das Klima tun kann	142
<i>Kleine Schritte mit erheblicher Wirkung</i>	
▪ Kein Klimaschutz ohne China	144
<i>Langfristige Trends erfordern frühzeitige Zusammenarbeit</i>	
▪ Energische Singles	146
<i>Mit der Zahl der Singles wachsen die Umweltbelastungen</i>	
▪ Basisnahe Energieversorgung	148
<i>Dezentrale Blockheizkraftwerke als Alternative zu Großkraftwerken</i>	
▪ Erneuerbare Energiequellen nutzen	150
<i>Chancen für den Sonnenstrom und andere erneuerbare Energien</i>	
▪ Energiespar-Schule	152
<i>Wie die Schule ökologisch und ökonomisch gewinnen kann</i>	
▪ Vorbild Kirche?	154
<i>Was die ev. Kirche für den Klimaschutz tun kann</i>	
▪ Die Idee mit der Sparlampe	156
<i>Freiburgs Aktion „Meister Lampe“</i>	
▪ Verkehr vermeiden – verlagern – verbessern	158
<i>Die Verkehrswende kann beginnen</i>	
▪ Umsteigen	160
<i>Was für Eisenbahn und Bus spricht</i>	
▪ Das Auto der Zukunft?	162
<i>Das Auto neu erfunden</i>	
▪ Fahrrad-Chancen	164
<i>Bei vielen Wegen bietet sich das Fahrrad an</i>	
▪ Die Bahn der Zukunft	166
<i>Wie die Eisenbahn verlorenes Terrain zurückgewinnen könnte</i>	
▪ Ein zukunftsfähiger Städtebau	168
<i>Bau- und Wohnpolitik müssen sich neu orientieren</i>	
▪ 4 Regeln für eine zukunftsfähige Ernährung	170
<i>Bewußte Ernährung könnte vieles ersparen</i>	
▪ Frikadelle oder Bratling?	172
<i>Zwei Pfannengerichte mit unterschiedlicher Ökobilanz</i>	
▪ Fairere Preise für Kleinbauern in der „Dritten Welt“	174
<i>Warum „fairer Kaffee“ teurer ist</i>	
▪ Ein zukunftsfähiger Kleiderschrank	176
<i>Von der Wegwerfmode zur nachhaltigeren Nutzung</i>	
▪ Welche Verpackung ist umweltverträglicher?	178
<i>Eine Ökobilanz hat viele Dimensionen</i>	
▪ Wie konsumorientiert sind Sie?	180
<i>Promaterielle und postmaterielle Einstellungen</i>	
▪ Womit ich morgen anfangen	182
<i>Konkretes Engagement mit unterschiedlichen Anforderungen</i>	
▪ Glauben Sie denn, uns würde dieser ganze Luxus glücklich machen?	184
<i>Karikatur</i>	
Hinweise auf Materialien, Medien und Adressen	186